



Ansprechpartner:

Sophie Stürzer

Parkstr. 2-4

94034 Passau

Tel. 0851-9871137

Sophie.Stuerzer@gmx.net

cineForum e.V.

c/o Verena Kolb

Höllgasse 29

94032 Passau

Tel. 0851/ 756-8859

www.cineforum-passau.de

[cineforum e.V. – Höllgasse 29 – 94032 Passau – 0851/ 756-8859](http://www.cineforum-passau.de)

Passau, 16. Dezember 2006

Pressemitteilung

Iberoamerikanisches Filmfest ¡muestra! im Scharfrichter Kino begeistert Besucher

Mehrere hundert Besucher ließen sich am vergangenen Wochenende von Filmen aus Spanien, Mexiko, Chile und Brasilien begeistern, insbesondere die Deutschlandpremiere von „Princesas“ lockte die Zuschauer ins Scharfrichter Kino Auch das Rahmenprogramm war ein voller Erfolg: Bei temperamentvoller Musik wurde im Barceloneta bis in den Morgen getanzt und bei den spannenden Vorträgen erfuhren die Zuhörer Interessantes zur spanischen Filmgeschichte und zur Immigration in Spanien. Das Highlight bildete der Filmtalk mit Regisseur Florian Borchmeyer („Havanna – die neue Kunst Ruinen zu bauen“) am Sonntag Nachmittag.

Nach dem ereignisreichen Wochenende können die Veranstalter zufrieden sein: das iberoamerikanische Filmfestival ¡muestra!, das vom 7. bis 10. Dezember im Scharfrichter Kino stattfand, war ein Erfolg auf der ganzen Linie: Mehrere hundert Fans des spanischen und lateinamerikanischen Films hatten sich das einzige spanisch-lateinamerikanische Filmfest Niederbayerns nicht entgehen lassen. „Die Resonanz war durchweg sehr positiv“ freut sich Anke Reiner, eine der Veranstalterinnen.

Kein Wunder, denn das Programm konnte sich sehen lassen: 13 Filme aus Spanien, Mexiko, Chile und Brasilien, von denen die meisten (noch) keinen deutschen Verlei haben, waren auf der Leinwand zu sehen. Ganz besonders begeistert waren die Zuschauer vom spanischen Film „Princesas“ von Fernando León de Aranoa. Die bewegende Geschichte von zwei Prostituierten brachte die Zuschauer zum Lachen und Weinen.

Bei der Eröffnungsparty am vergangenen Donnerstag platzte das Barceloneta fast aus allen Nähten. Die Gäste ließen sich spanische Tapas und Sangría schmecken, wurden vom virtuosen Gitarrenspiel von Wolfgang Schwenkglens verzaubert und tanzten schließlich bis zum frühen Morgen zur temperamentvollen Musik der Band Zuera. Auch sonst haben die Veranstalter mit dem Rahmenprogramm den Nerv des Publikums genau getroffen. Die wissenschaftlichen Vorträge von Dr. Dagmar Schmelzer (Universität Regensburg) und Ana Belén Rodríguez (Universität Passau) waren gut besucht.

Das besondere Highlight war sicherlich der Filmtalk mit Florian Borchmeyer, dessen einfühlsame Dokumentation „Havanna – Die neue Kunst Ruinen zu bauen“ die Zuschauer begeisterte. Der Film wurde vor kurzem von der kubanischen Regierung auf die „Giftliste gesetzt und vom Internationalen Festival des Neuen Lateinamerikanischen Films in Havanna ausgeschlossen– um so interessanter war natürlich die Diskussion mit dem Regisseur. Florian Borchmeyer gab dem faszinierten Publikum einen Einblick in seine Arbeit auf Kuba und angesichts des hochaktuellen Themas entbrannte eine lebhaft Diskussion.

Kaum ist die diesjährige ¡muestra! zu Ende, sitzen die Organisatoren bereits an der Planung für nächstes Jahr. Wer Lust hat, die ¡muestra! 2007 mitzugestalten, kann sich unter 0176-23842185 bei Sophie Stürzer melden.

www.cineforum-passau.de

Bankverbindung: VR-Bank Passau eG, Konto-Nr.:86819, BLZ 740 900 00

